

Folgen Sie uns entlang der Apfelsteine

Dr. Theodor Apel, Rechtsanwalt und Schriftsteller, ließ in den Jahren 1861-1864 aus eigenen Mitteln 44 Marksteine setzen.

Die Marksteine, die heute als Apfelsteine bezeichnet werden, sind an den Originalschauplätzen der einzelnen Gefechte der Völkerschlacht aufgestellt worden. Sie geben über Stärke, Kampfrichtung sowie Heerführer der jeweiligen Truppen Auskunft.



Die Steine mit ungerader Zahl, dem Buchstaben N (Napoleon) und dem oben gewölbten Abschluss kennzeichnen die Stellungen der französischen Truppen.



Steine mit gerader Zahl, dem Buchstaben V (Verbündete) und oben spitzem Abschluss verweisen auf die Standorte der Alliierten.

Zwischen den Jahren 1901 und 1994 führten Leipziger Vereine diese Tradition weiter und setzten die Steine Nr. 45 bis 48.

Zuletzt wurden die Steine Nr. 50 im Jahr 2000 und Nr. 49 im Jahr 2003 aufgestellt.

Erfahren Sie mehr über die Geschichte der Völkerschlacht und begleiten Sie uns auf unseren geführten Wanderungen.

Unsere geführten Wanderungen

werden ab Frühjahr 2012 erneut durchgeführt.
Termine, Anmeldung und weitere Informationen beim Veranstalter:

ISIP e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 20-30, 04103 Leipzig
Tel.: 0341 / 9612675, Fax: -77
Hauptstraße 101, 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 / 3502784, Fax: -92
e-mail: isip-ev@gmx.de

Wanderung 1

Länge: ca. 6 km
Dauer: ca. 3 Stunden
Beginn: Schillerplatz
Endstelle Straßenbahnlinie 11
04416 Markkleeberg (Ost)

Wanderung 2

Länge: ca. 9,5 km
Dauer: ca. 4,5 Stunden
Beginn: Liebertwolkwitz, Markt
04288 Leipzig OT Liebertwolkwitz
Rast und Imbiss am Seepark Auenhain möglich

Wanderung 3

Länge: ca. 3 km
Dauer: ca. 2 Stunden
Beginn: Schillerplatz
Endstelle Straßenbahnlinie 11
04416 Markkleeberg (Ost)
Auf Anfrage kann das Museum im Torhaus und Schloss besucht werden. Eintritt 2,00 €

Für die geführten Wanderungen wird ein Unkostenbeitrag von 2,50 € erhoben.

Die Wanderungen werden ab fünf Teilnehmer durchgeführt, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um Anmeldung wird gebeten. Terminvereinbarungen für Gruppen sind auf Anfrage möglich. Die Wanderungen finden bei jeder Witterung statt. Wetterfeste Kleidung ist ratsam. Rechtshinweis: Ausschluß der Haftungsübernahme für Schäden jeglicher Art.

Gesamtkonzeption, Gestaltung, Fotos und Karte: ISIP e.V.

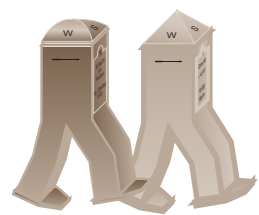
Projekt wurde gefördert durch das Jobcenter Leipziger Land!

AUF DEN SPUREN NAPOLEONS

GEFÜHRTE WANDERUNGEN IM SÜDLICHEN SCHLACHTFELD



Apelsteinwanderungen



Wanderrouten Übersichtskarte

- Wanderung 1
- - - - - Wanderung 2
- Wanderung 3

Liebe Wanderfreunde!

Kaum eine andere Landschaft in Deutschland weist auf engstem Raum so viele Denkmale für ein militärisches Ereignis auf, wie die Leipziger Region. 50 Apelsteine bilden dabei das Kernstück der Denkmalsvielfalt in Erinnerung an die Völkerschlacht bei Leipzig im Oktober 1813. Sie kennzeichnen die Gefechtsstellungen der Truppen auf beiden Seiten.

Die Truppen Napoleons, Kaiser der Franzosen, wurden hier von den verbündeten Armeen zur Entscheidungsschlacht gestellt und besiegt. Mit der Niederlage auf den Leipziger Fluren endete Napoleons Vorherrschaft über Europa. In dieser gewaltigen Schlacht standen sich eine halbe Million Soldaten aus ganz Europa gegenüber. Jeder Fünfte verlor in den verbissen geführten Kämpfen sein Leben.

Dieses Falblatt soll Ihnen helfen, sich für eine der Apelsteinwanderungen im Südraum Leipzigs zu entscheiden, die wir für Sie zusammengestellt haben. Neben den Erinnerungssteinen zur Völkerschlacht gibt es auf den verschiedenen Routen noch mehr zu sehen: das Torhaus und Schloss Markkleeberg, das Memorialmuseum Liebertwolkwitz und die Tagebaufolgelandschaft am Markkleeberger See mit Europas modernster Wildwasseranlage.

Besuchen Sie mit uns markante und bemerkenswerte Memoriale der Völkerschlacht bei Leipzig, eingebettet in eine neugestaltete Landschaft!